Naturpark Dobratsch

Kärntens 1. Naturpark Österreichs 1. Alpenkonventionsinfopoint



Nachbericht 32. Feuer in den Alpen Tolles Busangebot zum Dobratsch-Kirchtag am 15.8. Einladung zu den 18. Greifvogelwochen

Hochsaison im Naturpark Dobratsch

- 1. Nachbericht zum 32. Feuer in den Alpen
- 2. die tollen Busfahrzeiten für den Dobratsch-Kirchtag am 15.8. und
- die Einladung zu den 18. Greifvogelwochen vom 18. 31.8.
 Ranger:innen beim Sky Walk

1) Nachbericht 32. Feuer in den Alpen

Das 32. Feuer in den Alpen am Dobratsch war ein voller Erfolg. Über 70 am Schutz der Alpen Interessierte lauschten den Ausführungen von Liliana Dagostin, Leiterin der Abteilung Raumplanung und Naturschutz des Österreichischen Alpenvereins, über die Alpenkonvention – die zum Schutz der Alpen von allen acht Alpenstaaten unterzeichnet wurde. Damit verpflichten sich die Staaten, auch Österreich, die Alpen als Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen zu erhalten. Auch Gemeinden und Städte können die Alpenkonvention für ihre Entwicklung nutzen und so einen Beitrag für den Erhalt der Berge leisten. Nicht zuletzt berichtete Dagostin über den aktuellen Alpenzustandsbericht, der auch ausführt, dass junge Menschen trotz der oft schwierigen Bedingungen sehr gerne in den Alpen leben, die Politik aber gefordert ist, die Rahmenbedingungen für ein lebenswertes Umfeld zu gestalten (öffentlicher Verkehr, leistbares Wohnen...).

Nina Unterglantschnig von der Bürgerinitiative "lebenswertes Liesertal" berichtete über den geplanten Bau eines Kraftwerkes in der Lieser für die Versorgung eines Wasserstoffforschungszentrums und den damit verbundenen Gefahren für die Umwelt.

Die Initiatoren Josef Götz und Robert Heuberger vom Naturpark Dobratsch waren sich am Ende des symbolischen Alpenfeuers einig, dass es eine der schönsten und stimmigsten Veranstaltungen war und sie freuen sich bereits auf das 33. Alpenfeuer 2026.

Mit dabei waren: GR Hansi Jäger, Bürgermeister Alfred Altersberger, Liliana Dagostin, Nina Unterglantschnig, Josef Götz.

Villach Arnoldstein Nötsch im Gailtal Bad Bleiberg Land Kärnten

Naturpark Dobratsch

Kärntens 1. Naturpark Österreichs 1. Alpenkonventionsinfopoint



2) Tolles Busangebot zum Dobratsch-Kirchtag am 15.8.

Die Tourismusregion Villach und der Naturpark Dobratsch haben für alle Besucherinnen und Besucher des Dobratsch-Kirchtages ein tolles Buspaket geschnürt.

Heuer fährt der erste Bus bereits um 8h ab Villacher Hauptbahnhof und ist somit ideal um die Messen um 10h bei der Slowenische Kirche und um 11h bei der Deutschen Kirche zu besuchen, oder für alle die einfach früher starten wollen. Weitere Auffahrtermine sind 9h35, 10h30 und 12h35, zurück geht's um 8h55, 11h30, 15h50 und 18h. Alle Haltestellen des Linienbusses am Dobratsch werden angefahren. Die Fahrt kostet EUR 7,50/Erwachsenem (Kinder und Jugendliche bis 18h sind gratis). Ebenfalls gratis ist der Bus mit der Erlebnis Card der Tourismusregion Villach.

Ein Tipp vom Naturpark – auch der Parkplatz Draubodenweg ist eine Haltestelle. Mit dem Bus zum Kirchtag – sicher und umweltfreundlich!

Einladung zur Eröffnung der 18. Greifvogelwochen im Naturpark Dobratsch – 18.8. – 31.8. Sky Walk Rote Wand Parkplatz 6 VA

Heuer finden bereits zum 18. Mal die Greifvogelwochen und das so genannte Carinthian Raptor Migration Camp statt. Besucherinnen und Besucher können den Greifvogelzug mit unseren Rangerinnen und Rangern gemeinsam beim Sky Walk (Parkplatz 6 der Villacher Alpenstraße) erleben. Beim "Raptor Migration Camp" in Oberstossau in der Nähe der Grenze zu Italien und Slowenien erfassen Expertinnen und Experten von Bird Life Kärnten gezielt die nach Süden ziehenden Vögel. Die Greifvogelwochen haben sich in den letzten Jahren nicht nur ornithologisch, sondern auch gesellschaftlich zu einem fixen Bestandteil im Terminkalender vieler Vogelbegeisterter im In- und Ausland entwickelt.

Viele seltene Adler-Arten

Beim Großteil der durchziehenden Greife handelt es sich um Wespenbussarde, wobei innerhalb der zwei Wochen Beobachtungszeit bis zu 3.000 Individuen beobachtet werden können! In den vergangenen Jahren konnten allerdings auch eine Reihe von seltenen Greifvogelarten wie Kaiseradler, Zwergadler und Schlangenadler der Artenliste von über den Dobratsch ziehenden Vögeln hinzugefügt werden.

Naturpark Dobratsch

Kärntens 1. Naturpark Österreichs 1. Alpenkonventionsinfopoint



Eröffnung der 18. Greifvogelwochen

Am 18.8.2025 um 11 Uhr werden die Greifvogelwochen beim "Raptor Migration Camp" von Bird Life in Oberstossau offiziell eröffnet und die Beobachtung gestartet.

Täglich von 18. – 31.8. Ranger:innen beim Sky Walk

Ab diesem Tag sind auch unsere Naturpark Ranger täglich bis 31.8.2025 von 11 bis 15 Uhr beim Skywalk (Parkplatz 6, Villacher Alpenstraße) und erklären allen Interessierten kostenlos den spektakulären Greifvogelzug. Hochwertige Swarovski Ferngläser stehen zur Beobachtung zur Verfügung.